

Die Quint-Essenz



Was ist das Alpha und das Omega aus fünf bewegten Frauenleben? Nachzulesen ist dies in einer aufschlussreichen wie unterhaltsamen Lektüre des Homburger Frauenkabarett: Quint-Essenz, das erste Buch, ist gerade erschienen.

mitten aus dem Leben gegriffen. Die Programme entstammen alle aus Mund und Feder der kreativen Frauen, inszeniert werden diese seit 2001 vom Regisseur und Schauspieler Thomas Engel. „Waren die Damen vor meinem Eingreifen schon ein lustiger Haufen mit listigen Themen (Männer- und Frauenrollen

betreffend und darüber hinaus Klamauk und Politik), so holte ich aus den fünf Individualistinnen die noch schlummern-den Talente ans Rampenlicht“, beschreibt Thomas Engel seine Rolle.

Sie haben Spaß auf der Bühne und beim Publikum springt sofort der Funke über

Seit 1990 gibt es das Homburger Frauenkabarett, das heutige Quintett formierte sich 2001 mit Silke Müller (Sprecherzieherin), Birgit Schöndorf (Sozialarbeiterin), Gisela Walter (Lehrerin),

Heidi Hennen (Gynäkologin) und Ursula Pfeiffer-Anslinger (Gynäkologin). Dass sie Spaß miteinander und auf der Bühne haben, ist deutlich zu merken, beim Publikum springt sofort der Funke über. Wer also ein Programm verpasst hat, kann dies nun in Form der Lektüre nachholen. Dazu ein Tipp aus dem Buch: „Gönnen Sie sich ein Kaltgetränk Ihrer Wahl, legen Sie die Füße hoch, genießen Sie Ihre persönlichen Erinnerungen an unsere Vorstellungen und haben Sie viel Spaß beim Lesen der kurzweiligen Lektüre!“, wünschen die weiblichen Wundertüten.

Anfang 2026 bringt das Homburger Frauenkabarett sein neues Programm auf die Bühne

Derzeit erarbeitet das Homburger Frauenkabarett unter der neuen Regie von Elisabeth Brück ein neues Programm mit dem Titel „Das volle Programm, bitte“. Zu sehen wird dies Anfang 2026 sein. „Unbeirrt von Long Covid, angewidert von

unweisen, uralten Männern in höchsten Positionen und sonstigen Kotzbrocken aller Art, irritiert von der rückläufigen Zahl an Geschlechtsgenossinnen in Kabinetten, Konzernen und Klimabeiräten, präsentiert das Homburger Frauenkabarett sein neuestes, ausgereiftes Opus. Freuen kann sich das Publikum schon jetzt auf eine bewährte Mischung aus Texten und Tönen, die mäandern zwischen komisch-grotesk und real-absurd. Die gut kolorierten, gesund ernährten und altersgerecht mobilen Best-Agerinnen freuen sich, dass ihre grauen Zellen noch hinreichend funktionieren, produzieren, konfabulieren, kombinieren, kollaborieren und widerspenstig geblieben sind.“ *win*

Buchverkauf:

Weltladen St. Ingbert, Kaiserstr. 20 oder Ökumenischer ambulanter Hospizdienst, Homburg-Saar, nach Vereinbarung, per Mail (ahpb.saarpfalz@caritas-speyer.de) oder (0 68 41) 97 28 61 3.

ANZEIGE

**bei uns sind
Sie zu Hause!**

- Stationäre Pflege
- Palliativpflege
- Kurzzeitpflege
- offener Demenzbereich
- Großzügige Außenanlage mit Sinnesgarten
- Wir liefern auch Essen auf Rädern



Amselstraße 1, 66450 Bexbach
Telefon: 0 68 26/9 32 30
E-Mail: seniorenheim.hoecherberg@arcor.de
www.sh-hoecherberg.de